Bergbaunewsletter 35. KW 2019

www.facebook.com/Bittner-Miningconsult-GmbH

BITTNER MININGCONSULT

allmineral

ZEPPELIN CAT

indurad
The Industrial Radar Company

HANSEN
MADE IN GERMANY SINCE 1969

PAUS
...the people who care

Technische Hochschule Georg Agricola

GÖLLNER Maschinenbau GmbH

BARTEC

Carl Hamm
Röhrenwerk Kupferdreh Carl Hamm GmbH

SAARMontan

80 Jahre 1937-2017
vonScheven
Kugelhähne
dynamisch • präzise • sicher

innofreight

DÜCHTING PUMPEN

SEEBACH

mbe
MBE COAL & MINERALS TECHNOLOGY GMBH

Goldproduktion 2018

China lag mit 400 t Gold an erster Stelle, gefolgt von Australien mit 321 t, Russland mit 282 t, den USA mit 253 t, Kanada und Indonesien mit je 190 t, Peru mit 155 t, Südafrika mit 124 t, Mexiko mit 122 t und Ghana mit 102 t.

Deutschland

Das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg legt den Tagebau Jänschwalde zum 1. September 2019 still. Aus Sorge um Moore hatten Umweltorganisationen gegen den Tagebau in Jänschwalde geklagt – jetzt hat das Oberverwaltungsgericht ihnen Recht gegeben. Das Urteil ist unanfechtbar. Die Leag hat bereits den „Sicherheitsbetrieb“ vorbereitet.

Tagebau Jänschwalde

Großbritannien

Sirus Minerals hat über dem Vorschacht des Hilfsschachtes den Teufturm errichten lassen. Der Schacht wird 360 m tief. Von hier aus soll später eine weitere Tunnelvortriebsmaschine im Gegenortbetrieb den Teesside Tunnel auffahren.

Teufeinrichtung Hilfsschacht

Tschechien

Im September 2020 soll ein erster Ausstiegsplan der Kohlekommission zum Ausstieg des Landes aus der Kohle vorliegen. Der Ausstieg ist für 2050 terminiert. Das Land erzeugt derzeit 47% des Stromes aus Kohle und 33% aus Atomenergie.

Kosovo

Die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD) wird 25 Mio. Euro in den Nickelproduzenten Newco Ferronikeli investieren.

Hütte und Tagebau

Russland

2018 wurden 40 Mio. t Kohle gefördert. Bis 2035 soll die Förderung auf 500 bis 670 Mio. t gesteigert werden.

Mechel hat mit dem internationalen Handelsunternehmen Steel Mont einen Vertrag über die Lieferung von Koks und Kohle bis Ende 2020 unterzeichnet. 350.000 t Koks, hergestellt in der Moskauer Kokerei und 350.000 t PCI-Kohle aus dem Südkuzbass.

Kirgistan

Der Abschluss einer strategischen Vereinbarung zwischen der Regierung und der kanadischen Centerra Gold ebnet dem Unternehmen nach jahrelangem Streit seine Arbeit im Goldtagebau Kumtor fortzusetzten. Durch Erweiterung soll die Lebensdauer des Tagebaus nun verlängert werden.

Goldtagebau Kumtor

Simbabwe

Die Regierung hat mit der in Dubai ansässigen Victoria Consultant ein Abkommen zur Unterstützung von Kohleexporten nach Indien und Japan unterzeichnet. Auf Japan und Indien entfielen 2018 16,7% bzw. 16,2% der Weltkohleimporte. Simbabwe hat Schätzungen zufolge Kohlevorräte von 25 Mrd. t. Abgebaut werden aktuell 2 bis 3 Mio. t jährlich.

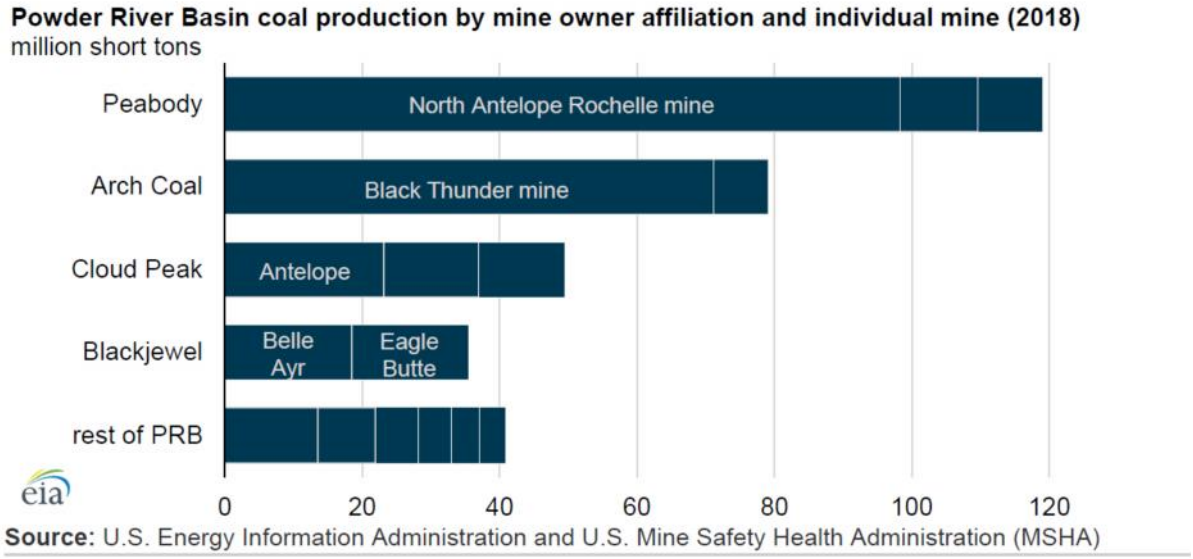
Guyana

Guyana Goldfields Inc. hat zum Bau des Goldbergwerks Aurora die Genehmigung für das Auffahren von 2.500 m Strecken und zum Fördern von 300.000 t Roherz erhalten.

Zugangsstrecke Goldbergwerk Aurora

USA

16 Bergbaubetriebe im Powder River Basin (PRB) fördern 43% der US-Kohle. Der Kohletagebau Antelope wurde nach der Insolvenz von Cloud Peak Energy von Navajo Transitional Energy Company, LLC ("NTEC") gekauft. Die Tagebaue Belle Ayr und Eagle Butte gehören nach der Insolvenz von Blackjewel jetzt Contura Energy.



Kanada

Nach dem Totalausfall eines Gleichrichters in der Zinkaufbereitung Trail Operations in British Columbia rechnet Teck Resources mit einem Produktionsausfall von 20.000 bis 30.000 t Zink. Die Reparatur dauert etwa 20 Wochen und wird zwischen 5 und 10 Mio. USD kosten.

Das Ministerium für Bergbau und Rohstoffe investiert 1,36 Mio. Euro in neue Brechersysteme die mindestens 40% energieeffizienter sind als die aktuell jetzt eingesetzten Brecher.

Mobiler Brecher neuer Bauart

Australien

Das Joint Venture von Glencore und Peabody hat von der Planungskommission New South Wales grünes Licht zur Erweiterung des Kohletagebaus Wambo erhalten. Es umfasst die Reserven des Bergwerks United und Wambo North, die seit 2010 gestundet sind. Über einen Zeitraum von 23 Jahren sollen jährlich 10 Mio. t Kohle gefördert werden.

Tagebau und Bergwerk Wambo

China

Zhaojin Mining aus Shandong produziert derzeit 650.000 Unzen (18,42 t) Gold im Jahr. In den nächsten fünf bis acht Jahren will das Unternehmen 1,3 Mio. Unzen jährlich produzieren. Die Mehrproduktion soll aus Übersee kommen. Das Unternehmen sucht vor allem Betriebe in Australien.

In der Provinz Shanxi werden 2019 insgesamt 18 Bergbaubetriebe mit einer Kapazität von 18,5 Mio. t Kohle stillgelegt.

Der Kohlebergbau verzeichnete in den 70 Jahren eine bemerkenswerte Entwicklung. Wurden vor 70 Jahren 32 Mio. t gefördert, waren es 2018 3,68 Mrd. t. 1997 waren 82.000 Bergwerke und Tagebaue in Förderung. 2019 sind es 5.700.

Indien

Uralmaschzavod hat die fünf Schürfkübelbagger in den Kohletagebauen von Northern Coalfields Limited modernisiert. Der letzte überholte Bagger war vom Typ ESh 20.90.

ESh 20.90

Vietnam

Die japanische Sumitomo hat mit dem Bau des 1,3 GW-Kohlekraftwerks Van Phong 1 begonnen. Das Kraftwerk wird als Build-Operate-Transfer-Model gebaut, d.h. über einen Zeitraum von 25 Jahren wird der Strom an die staatliche Vietnam Electricity (EVN) verkauft.

Die Bergwerke des Landes benötigen wegen Erhöhung der Förderung, Erweiterung bestehender Anlagen und Neubau von Bergwerken jährlich 3.000 bis 4.000 zusätzliche Bergleute.

Lehrbergwerk der Bergbauuniversität

Bergbauunglücke

Auf den staatlichen Kohlebergwerken der Ukraine ereigneten sich in den ersten sieben Monaten 2019 insgesamt 195 schwere Unfälle bei denen acht Bergleute getötet wurden.

Auf dem Salzbergwerk Cote Blanche von Compass Minerals Louisiana Inc. in den USA wurde ein Grubenelektriker bei Arbeiten an der 120 V Anlage eines Feuerlöschsystems durch einen Stromschlag getötet.

Salzbergwerk Cote Blanche

Bei einem Streckenbruch nach heftigen Regenfällen wurden auf dem Kohlebergwerk in Minhia im Kohlerevier Magwe in Myanmar vier Bergleute getötet. Das Bergwerk wird von der Inngyin Taung betrieben. Nach Angaben des Bergbauministeriums haben die meisten Gruben wegen der heftigen Regenfälle die Förderung eingestellt. Inngyin Taung förderte mit 40 Mann weiter. Das Bergwerk ist seit vier Monaten in Förderung.

Kohlebergwerk in Minhia

In der Aufbereitung des Bergwerks Scrubgrass der Falcon Power LLC in Pennsylvania wurde ein Bergmann beim Entleeren eines Behälters getötet. Er fiel bei dieser Arbeit in einen 12 m tiefen Schacht zum Bunker.

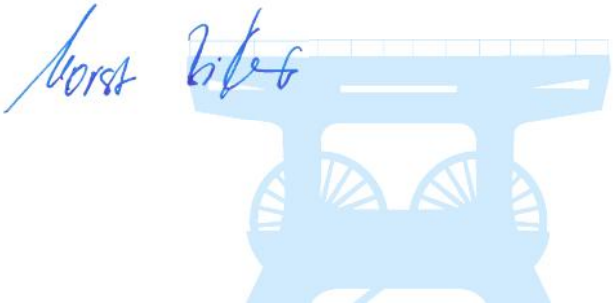
Unglücksort

Beim Umkippen des Kohlestoßes in einem Streb auf dem Bergwerk Enlow Fork vom Pennsylvania Mining Complex der Consol Energy in Pennsylvania wurde ein Bergmann getötet. Seit 1991 wird das Bergwerk mit Streben betrieben. Die Jahresförderung der Komplexes beträgt 11,5 Mio. t Kohle.

Pennsylvania Mining Complex – Bailey, Enlow Fork, Harvey

China

Von Januar bis Ende Juli 2019 ereigneten sich 169 schwere Unfälle bei denen 211 Bergleute getötet wurden.

19. August - Durch Steinfall wurde ein Bergmann auf der 366 m-Sohle des Kohlebergwerks Nantong der Chongqing Energy Investment New Energy Co. getötet.

Glückauf